HAMBOORG.CITY

Kostenlose Plattform für Ausländer in Deutschland

✓ 24/7-Assistent in Ihrer Sprache
✓ Amtliches Dokumenten-Scanner
✓ Terminerinnerungen
✓ Leistungsrechner

hamboorg.city — ist und bleibt KOSTENLOS

Deutsch für Kinder — Kita, Schule und Förderung

Sprachförderung in Kita und Schule: Willkommensklassen, DaZ-Unterricht, Logopädie und Tipps für Eltern.

Deutsche Begriffe: Kita | Sprachförderung | Willkommensklasse | DaZ | Logopädie | Sprachstandserhebung | Vorschule

---

Sprachförderung beginnt in der Kita

Kinder lernen Sprachen am schnellsten im Alltag — deshalb ist der **Kita-Besuch** (Kindertagesstätte) der wichtigste Baustein für den Deutscherwerb. In den meisten Bundesländern gibt es ein **Recht auf einen Kita-Platz** ab dem 1. Lebensjahr.

Sprachförderung in der Kita

• **Alltagsintegrierte Sprachbildung:** Erzieher*innen sprechen Deutsch beim Spielen, Essen, Basteln

• **Sprachstandserhebung:** In vielen Bundesländern wird vor der Einschulung der Sprachstand getestet (z. B. HAVAS 5, Delfin 4)

• **Gezielte Förderung:** Bei Sprachdefiziten gibt es zusätzliche Förderangebote in der Kita

• **Vorschulische Sprachkurse:** Bis zu 18 Monate vor der Einschulung, kostenlos

Tipp für Eltern: Melden Sie Ihr Kind so früh wie möglich in der Kita an. Wartelisten in Großstädten sind lang — idealerweise 6–12 Monate im Voraus.

Willkommensklassen in der Schule

Kinder, die ohne Deutschkenntnisse nach Deutschland kommen, besuchen zunächst eine **Willkommensklasse** (auch: Vorbereitungsklasse, Internationale Klasse, DaZ-Klasse).

So funktioniert es

Aspekt	Details
Dauer	6–24 Monate (je nach Bundesland und Fortschritt)
Ziel	Deutschkenntnisse auf B1-Niveau, Integration in Regelklasse
Klassengröße	10–15 Schüler*innen
Unterricht	Intensive Deutschförderung (15–25 Stunden/Woche)
Fächer	Deutsch, Mathematik, oft auch Sachkunde und Sport

Übergang in die Regelklasse

Der Wechsel erfolgt schrittweise — erst einzelne Fächer (Sport, Kunst, Musik), dann immer mehr Unterricht in der Regelklasse. **DaZ-Förderung** (Deutsch als Zweitsprache) begleitet die Kinder oft noch 1–2 Jahre weiter.

DaZ — Deutsch als Zweitsprache

DaZ-Unterricht ist zusätzlicher Deutschunterricht für Kinder mit anderer Muttersprache. Er findet parallel zum Regelunterricht statt.

- **Grundschule:** 2–5 Stunden pro Woche zusätzlich
- **Weiterführende Schule:** Teilweise als eigenes Fach
- **Ziel:** Bildungssprache beherrschen (nicht nur Alltagssprache)
- **Kosten:** Kostenfrei — Teil des Schulsystems

Logopädie bei Sprachproblemen

Wenn ein Kind trotz Kita und Schule deutliche Sprachprobleme hat, kann eine **logopädische Therapie** helfen.

Wann zum Logopäden?

- Kind spricht mit 3 Jahren noch keine Zwei-Wort-Sätze

• Aussprache ist mit 4–5 Jahren kaum verständlich

• Kind stottert über mehrere Monate hinweg

• Lehrer*in empfiehlt eine Abklärung

Kosten und Zugang

• **Verordnung** vom Kinderarzt (Rezept für Logopädie)

• **Krankenkasse** übernimmt die Kosten vollständig bei Kindern unter 18

• **Dauer:** Meist 10–20 Sitzungen (je 45 Minuten)

• **Wichtig:** Logopädie unterscheidet zwischen Sprachentwicklungsstörung und DaZ-Förderbedarf

Tipps für Eltern

1. Muttersprache pflegen: Eine starke Muttersprache hilft beim Zweitspracherwerb

2. Vorlesen: Täglich 10–15 Minuten auf Deutsch vorlesen (Bilderbücher aus der Bibliothek)

3. Medien auf Deutsch: „Sendung mit der Maus", „KiKA", Toniebox mit deutschen Hörspielen

4. Spielkameraden: Verabredungen mit deutschsprachigen Kindern fördern

5. Geduld: Kinder brauchen 1–2 Jahre für Alltagssprache, 5–7 Jahre für Bildungssprache

6. Elternabende besuchen: Schulkontakt zeigt den Kindern: Bildung ist wichtig